

KOMP@SS

Zeitung der Martin-Buber-Schule Groß-Gerau
Integrierte Gesamtschule mit Ganztagsangebot

19. Jahr/Nr. 1
Februar 2016

Veränderungen	2
Personalportrait Siemens und Trasacco	3
Tag der offenen Tür	4
Besuch im BIZ	6
Aktivitäten der Ethikkurse	6
ZDF Logo zu Besuch	6
Interview Cafeteria	7
Bläseradvent	8
Sportaktivitäten der Sportklasse	9
Neues von den Intensivklassen	10
Ihr hattet gewählt - die neuen SV-Mitglieder	11
Die Mini-SV sammelt Spenden für die Flüchtlingshilfe	11
Fotoreihe Kulturwoche 1	12
Lyrisches von der MBS	14
Wandertage der MBS	15
Termine & Co.	16



Impressionen aus der Kulturwoche 2016

sponsored by
 EVONIK
INDUSTRIES



KOMPASS ♥♥ YOU!

Wie man an der liebevollen Farbwahl erkennen kann steht der Valentinstag vor der Tür. Das passt ganz gut zu unserem (wie immer) aktuellen Anliegen. Wir suchen nämlich neue Redakteure und Fotografen.

Wenn du Lust am Schreiben hast, gerne Interviews führst, Fotos machst oder die Erstellung einer Schulzeitung kennen lernen möchtest, dann bist du bei uns richtig. Melde dich einfach bei Herrn Huck, wenn du mal in die Kompass-AG hineinschnuppern möchtest.

Unsere Redaktionssitzung findet montags, in der 7. und 8. Stunde im Kompassbüro (A1.06a) statt.

Veränderungen im Kollegium

Nicht nur zu Beginn des Schuljahres gibt es Veränderungen an der Schule, auch zum Halbjahr bekommen wir regelmäßig neue Kolleginnen und Kollegen und müssen uns von anderen verabschieden.

Neue Lehrerinnen und Lehrer

Wir dürfen zum Halbjahr drei neue Lehrkräfte begrüßen: Frau Wunder (Ethik, Musik, Deutsch), Herr Sturm (Englisch, Arbeitslehre) und Herr Rubio (Biologie, Spanisch).



Herr Sturm und Herr Rubio



Frau Wunder

Bestandenes Examen

Wir gratulieren Frau Forell zu ihrer bestandenen Prüfung. Leider müssen wir uns auch gleichzeitig von ihr verabschieden. Wir wünschen Ihnen alles Gute an ihrer neuen Schule in Trebur und hoffen, dass Sie dort auch weiterhin viel Spaß und genau so liebe Schülerinnen und Schüler haben wie hier.



Verabschiedungen



Als die Schüler am letzten Schultag des Januars ihre Zeugnisse bekamen, erhielt auch einer unserer Lehrerkollegen eine Urkunde. Herr Kopp darf nach vielen Jahren an der MBS in den Ruhestand gehen. Der Abschied wurde auf Wunsch von Herrn Kopp eher schlicht gehalten. Die Fachbereiche Englisch und Arbeitslehre dankten für die Zusammenarbeit und Herr Stanarius lies noch ein mal das berufliche Leben von Herrn Kopp Revue passieren. Wir wünschen Ihnen alles Gute für die Zukunft!



Auf Wiedersehen

Schweren Herzens muss ich mich am 29.01. von meinen Schüler/innen und Kolleg/innen verabschieden. Aus beruflichen Gründen werde ich leider die Martin-Buber-Schule verlassen, da ich bereits ab dem 01.02. meine neue Stelle an einer Hamburger Schule antreten werde. Ich bedanke mich bei meinen Kolleg/innen für die schöne Zeit und wünsche euch Schüler/innen viel Glück, viel Erfolg und alles Gute für die Zukunft.

Zum Abschied wird in dieser Ausgabe mein bereits überfälliges Personalportrait veröffentlicht.

Anmerkung der Redaktion:

Liebe Frau Trasacco, liebe Patrizia,

seit mehr als zwei Jahren haben wir nun im Team die Kompassausgaben entworfen. Mit deinen kreativen Ideen hast du sowohl die Kompass-AG als auch die jeweiligen Ausgaben enorm bereichert. Durch deine positive, verständnisvolle und freundliche Art hast du nicht nur die Schülerinnen und Schüler der AG besonders motiviert, sondern auch deinen Kompass-Kollegen. Die Kompassredaktion wird dich, deine Beiträge und natürlich auch die Gespräche mit dir sehr vermissen.

Wir hoffen, dass du dennoch weiterhin eine treue Leserin des Kompass bleibst und wünschen dir alles Gute in der Hansestadt.

Kompass-Redaktion

Personalporträt Herr Ziemens



Wie lange sind Sie schon an der MBS?
Seit September 2007.

Welche Aufgaben haben Sie an der MBS?
Ich unterrichte IKG und arbeite in der Schulbücherei.

Wann und wo sind Sie geboren?
26.09.1953 in Groß-Gerau

Sind Sie verheiratet?
Ja.

Haben Sie Kinder?
Ja, 2.

Was war als Kind Ihr Traumberuf?
Lokomotivführer.

Welches waren Ihre Hassfächer, als Sie ein Kind waren?
Deutsch und Chemie.

Worauf können Sie im Berufsalltag gern verzichten?
Rücksichtslosigkeit.

Worauf können Sie im Berufsalltag nie verzichten?
Freundlichkeit.

Welche Fehler entschuldigen Sie am ehesten?
Die, die man selbst eingesteht.

Wie sieht ihre „Traumschule“ aus?
Wie die MBS.

Was raten Sie Berufsanfängern?
Mehr auf die Schüler eingehen.

Was machen Sie in Ihrer Freizeit?
Wandern, lesen, Familie.

Was ist ihr Lieblingsfilm?
Abbyss.

Welche Musikrichtung gefällt Ihnen am besten?
Rock.

Was ist Ihre Lieblingsfarbe?
Schwarz.

Was würden Sie mit einer Million Euro zuerst kaufen?
Haus neu renovieren.

Beschreiben Sie sich mit drei Wörtern:
freundlich, zuvorkommend, hilfsbereit.

Personal- porträt Frau Trasacco



Wie lange sind Sie schon an der MBS?
Seit August 2013.

Welche Fächer unterrichten Sie?
Englisch, Ethik, kath. Religion.

Wann und wo sind Sie geboren?
14.07.1985 in Frankfurt am Main.

Sind Sie verheiratet?
Nein.

Haben Sie Kinder?
Nein.

Was war als Kind Ihr Traumberuf?
Grundschullehrerin.

Welches waren Ihre Hassfächer, als Sie ein Kind waren?
Gesellschaftslehre.

Worauf könnten Sie im Berufsalltag gern verzichten?
Auf die Bürokratie.

Worauf könnten Sie im Berufsalltag nie verzichten?
Auf die Abwechslung durch die Schüler und die Pausen zwischendurch.

Welche Fehler entschuldigen Sie am ehesten?
Eigentlich fast alle. Bis auf die, die in den Arbeiten und Prüfungen gemacht werden.

Was raten Sie Berufsanfängern?
Gelassen, aber gewissenhaft die neuen Aufgaben bearbeiten.

Was machen Sie gerne in Ihrer Freizeit?
Tanzen, Lesen, mit Freunden treffen, Einkaufen und Reisen.

Was ist Ihr Lieblingsfilm?
Die Tribute von Panem 1- 4.

Welche Musikrichtung gefällt Ihnen am besten?
Charts.

Was ist ihre Lieblingsfarbe?
Blau.

Was würden Sie mit einer Million Euro zuerst kaufen?
Ein Haus mit Garten.

Beschreiben Sie sich mit fünf Wörtern.
Hilfsbereit, freundlich, zuverlässig und engagiert.

Tag der offenen Tür





„Down Under“ – lernen & leben.

Wir ver-
mitteln auch
Sprachreisen
und Summer
Camps.



iE international
EXPERIENCE

Schulaufenthalte in Australien!
Nimm deine Leidenschaft mit in dein Auslandsschuljahr.
Mehr unter: www.international-experience.net



Besuch im BIZ

Am 3.11.2015 besuchte unsere Klasse das Berufsinformations-Zentrum (kurz: BIZ) in Darmstadt.

Nach der 5. Schulstunde liefen wir mit der gesamten Klasse zum Bahnhof in Groß-Gerau und fuhren von dort aus mit dem Zug nach Darmstadt. Dort angekommen liefen wir zum BIZ, das waren ca. 10 Minuten Fußweg.

Herr Wittenberger begrüßte uns und informierte uns über die Angebote des Berufsinformations-Zentrums. Danach kam der praktische Teil: Wir durften an PCs einen Berufstest machen. In diesem gaben wir unsere Stärken und Schwächen an. Am Ende des Tests bekam man Berufsbeispiele genannt, die man nach der Schulzeit ausüben könnte.

Danach durften wir uns Kurzfilme über Berufe anschauen, damit wir weitere Informationen bekamen.

Dann verabschiedeten wir uns und fuhren wieder zurück nach Groß-Gerau.

Der Besuch hat allen viel Spaß gemacht und war sehr informativ. Wir würden gerne noch einmal kommen.

Lukas Engel und Aaron Gütlich (8b)

Ethikkurse

Buddhismus hautnah

Am Montag, den 07.12.15, hatte ein Ethikkurs aus Jahrgang 9 Besuch von Herrn Matsuno, ein buddhistischer Mönch aus Japan. Herr Matsuno erklärte im Raum der Stille woher der Buddhismus stammt und woran er glaubt. Für einen Buddhisten ist alles ein Kreislauf. Der Mensch steht im Mittelpunkt, anstatt Gott - dies ist ein großer Unterschied zu den anderen Weltreligionen. Zudem gibt es für ihn drei große Grundsätze: 1. Man soll im Hier und Jetzt leben, nicht in der Vergangenheit oder Zukunft. 2. Man soll die Menschen respektieren, da wir alle gleich sind. 3. Man soll sich selbst respektieren, da jeder ein Teil des Ganzen ist. Abschließend ließ er uns an einem Mantra teilhaben, das einem Gebet ähnlich ist. Wir danken Herrn Matsuno für seinen Besuch.

Frau Pförtsch

Gerechtigkeit in Schule und Gesellschaft

Zwei Ethikkurse im Jahrgang 6 haben sich mit dem Thema Gerechtigkeit beschäftigt, besonders mit den Schwerpunkten Behinderung, Flüchtlinge und Armut. Am 06.10.15 war Frau Müller von der Lebenshilfe Groß-Gerau zu Besuch, hat über das Leben mit Behinderung gesprochen und gemeinsam mit uns eine Schuluntersuchung durchgeführt. Am 08.12.15 durften wir dann die Tafeln in Groß-Gerau besuchen und mit Frau Welz hinter die Kulissen schauen. Viele Schüler haben auch Spenden mitgebracht.

Frau Jakobi & Frau Pförtsch



Schüler übergeben Spenden an die Tafel.

Logo-Team in der MBS zu Besuch

Interessanter Blick hinter die Kulissen eines „Fernsehdrohs“

Mit seinem bunten Bus kam das Logo-Team des ZDF an einem Freitag im Dezember auf den Schulhof der Martin-Buber-Schule gefahren, um die Rubrik „Thema der Woche“ zusammen mit der 7c an unserer Schule zu drehen.

Es wurde einer nach dem anderen aufgerufen, der sich dann in den Logo-Bus setzen durfte um über sein Thema der Woche zu berichten. Das wichtigste Thema war für die meisten Schüler die Klimakonferenz, da dies uns alle betrifft. Natürlich wurde auch über Fußball und den neuen Star Wars-Film gesprochen.

Vor Pausenbeginn bekamen wir dann Bücher und Postkarten für unsere Mitarbeit geschenkt. Uns allen hatte es viel Spaß gemacht, mal hinter die Kulissen eines „Fernsehdrohs“ schauen zu können und auch mitzumachen.

Klasse 7c (Fr. Koranzki)

SportTREFF
Ihr Fachgeschäft für
Sport- und Freizeitkleidung
Inh.: Martina Herrlich
Mainzer Str. 5 · D-64572 Büttelborn · Telefon: 0 61 52 | 58 66 0
Zeiten: Mo.-Sa. von 9:00-13:00 Uhr + Mo.-Fr. von 14:30-18:30 Uhr
www.sporttreff-buettelborn.de * m.herrlich@gmx.net



Interview: Cafeteria

Kompass: Was ist der Unterschied zwischen unserer Mensa und anderen Schulen?

Mensa: Die Speisen werden in der Schule zubereitet. Zum Teil komplette eigene Gerichte, zum Teil Komponenten wie z.B. Rinderhackfleischsoße. Diese wird komplett frisch vor Ort gebraten und gewürzt, die Nudeln dazugekauft (wie zu Hause auch). In den anderen Schulen des Kreises Groß-Gerau wird von Großküchen geliefert oder Cook + Chill-Food angeliefert und erwärmt.

Kompass: Was ist das Besondere an Ihrem Essen?

Mensa: Durch unsere frische Küche mit frischen täglich zubereiteten Rohkostsalaten schmecken unsere Gerichte nie gleich und werden nicht so eintönig wie „industriell“ gefertigte Speisen. Bei uns wird auch viel Neues ausprobiert und kommt dann auf den Speiseplan. Auch Schülerwünsche sind so in unser Angebot gekommen. (z.B. Leonis Schupfnudeln, Jasmins Würstgulasch,...)

Kompass: Wie schaffen Sie es, täglich frisch zu kochen?

Mensa: Täglicher Einkauf. Heute wird eingekauft für morgen usw. Wir müssen die einzelnen Speisen so auswählen, dass unsere Geräte und Ausgabebehälter ausreichen. Unsere Küche ist für 100 Essen pro Tag ausgestattet, aber wir haben oft die 2,5 - 3 fache Menge.

Kompass: Wie sind Sie technisch ausgestattet?

Mensa: Nur mit dem Allernotwendigsten. In vielen Bereichen sind wir sehr schlecht ausgestattet. Wir haben z.B. keine großen Küchenmaschinen, die Rohkost reiben können, keine riesigen Mixer, die z.B. Suppen und Kartoffelpüree pürieren können. Die Köchinnen haben sehr viel schwere Handarbeit zu erledigen.

Kompass: Wie unterscheiden Sie sich von einem Caterer?

Mensa: Versucht mal einen Caterer ganz spontan zu befragen. ;) Ne, im Ernst, wir gehen sehr gezielt auf die Wünsche der MBS ein, weil wir ein Teil davon sind. Es gibt eine enge Verbundenheit durch den 7 Jahre währenden gemeinsamen Mensaweg. Für uns ist diese Mensa sehr wichtig, es ist unsere einzige!

Kompass: Wie viel kostet ein Gericht?

Mensa: Ein Gericht kostet im Verkauf 3,50 €, davon müssen wir aber 19% MwSt./Umsatzsteuer an das Finanzamt Groß-Gerau abgeben. Es bleiben also erst mal 2,94 € bei uns. Davon müssen wir die Ware einkaufen, wir müssen mit 4-5 Leuten gemeinsam täglich kochen, die bezahlt werden müssen, die Zahlungen der Schüler und Eltern verwalten u.v.m.. Wenn wir gut gearbeitet haben bleiben ca. 0,70 € pro Essen vor Steuer bei uns.

Kompass: Warum wurden die Kosten erhöht?

Mensa: Der Preis ist z.B. gestiegen weil in Deutschland seit 1.1.2015 die Löhne erhöht wurden (Mindestlohn), weil einzelne Produkte teurer geworden sind und die Zeit, die wir für den Einkauf und den Preisvergleich brauchen immer mehr wird.

Kompass: Werden Sie gefördert oder warum können Sie diesen immer noch niedrigen Preis halten?

Mensa: Es gibt eine Förderung von Seiten der Schule. Wenn diese wegfallen würde müsste das Essen pro Portion etwa 4,20 € kosten. Des Weiteren sind die Mensa-Pacht und die Energiekosten Sache des Kreises Groß-Gerau, werden also indirekt von den Steuerzahlern (z.B. Eltern) bezahlt.

Kompass: Warum haben Sie eingeführt, dass ein verlorener bzw. neuer Speiseplan einen Euro kostet?

Mensa: Der Aufwand, einen verlorenen Speiseplan auszustellen liegt bei um die 10 Minuten, das heißt: In einer Stunde kann man sechs Speisepläne neu erstellen und verwalten. Wir sprechen also von einem Stundenlohn von 6 Euro (das ist 2,50 € weniger als Mindestlohn). Wer von euch Lust hat, kann mal probieren, einen Speiseplan neu auszustellen. Zuerst muss der Schüler aus der Klassenliste gesucht werden, dann muss ein neuer Speiseplan kopiert werden und danach werden die vom Schüler bestellten Essen wieder eingetragen und abgestempelt und zum Schluss wieder an den Schüler ausgehändigt. Wie gesagt, macht es mal und Ihr werdet sehen, 1 Euro ist der absolute Freundschaftspreis. Aufpassen auf den eigenen Speiseplan ist jedenfalls einfacher als einen neuen zu machen.



Max Hassenzahl (7f, Kompassredaktion) und Anabelita Chinchay-Vasquez (8g, Kompassredaktion)



 <p>RENAULT CREATEUR D'AUTOMOBILES</p>	<p>AUTOHAUS Gescheidle GMBH</p>
<p>Renault, Weltmeister in der Formel 1</p> <p>Renault-Techniker haben ihren Anteil zum Erfolg beigetragen. Wir machen Ihren Renault fit für den Alltag, damit auch Sie Ihre Ziele erreichen.</p> <p>Ihr Mobil-Team vom Autohaus Gescheidle</p> <p>Rundumservice Neuwagen, Gebrauchtwagen Unfallreparaturen u.v.m</p> <p>Odenwaldstr. 15 64521 Groß-Gerau Tel. 0 61 52 / 5 49 48</p>	

Unser Bläseradvent



Das Programm des Abends

7b mit Herrn Steinbacher:

- Let it snow
- Jingle Bell Rock
- Jingle Bells

5b mit Herrn Scholian:

- Jingle Bells

6b mit Herrn Scholian:

- A Holy Jolly Christmas
- We wish you a merry Christmas

Schulorchester mit Herrn Scholian:

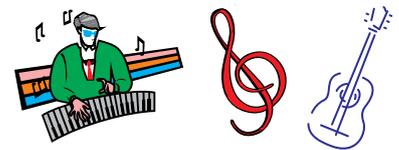
- Rockin' around the Christmas tree
- White Christmas
- God rest ye merry gentlemen

Am 11.12.2015 fand in unserer Schullaula der Bläseradvent statt. Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 5b lernen erst seit Anfang des Schuljahres das Spiel mit Blech- und Holzblasinstrumenten und hatten ihren ersten Auftritt. Auch wenn die Schüler aus den Jahrgängen 6 und 7 schon länger ihr Instrument spielen, so war die Aufregung dennoch groß und alle fieberten ihrem Auftritt entgegen. Der Abend wurde durch die gut gelaunten Lehrer Herrn Steinbacher und Herrn Scholian geleitet. Diese wurden noch von einigen Schülern unterstützt, die anmoderierten. Die Abschluss-AG von Herrn Steinbacher verkaufte außerdem Getränke und köstlichen Kuchen.

Allen Eltern, Großeltern, Geschwistern, Freunden und Lehrern hatte es sehr gut gefallen.

Kompassredaktion

Wollt Ihr Musik, oder was ??!



... egal, ob für den anspruchsvollen Einsteiger oder den erfolgsverwöhnten Profi - auf der Bühne oder im stillen Kämmerchen - wir haben das Passende für euch:

- * Instrumente, Noten und Zubehör
- * Licht- und Tonanlagen
- * Verleih von Beschallungsanlagen
- * Reparatur-Service

... für jeden Anlass und für jeden Geldbeutel bei:

64521 GROSS-GERAU
WASSERWEG 9



TEL. 0 61 52 / 3 96 15
FAX 0 61 52 / 4 5 5 8

Internet: www.kksl.de e-Mail: kksl-gmbh@t-online.de

BESCHALLUNGS-TECHNIK-VERTRIEBS GmbH



Qualität
aus Meisterhand!



- Beratung
- Möbel
- Türen
- Sonderbau
- Planung
- Fenster
- Fußböden
- Decken

Knieß
Tischlermeister



Tischlermeister Michael Knieß ▪ Mozartstr. 15 ▪ 64572 Büttelborn ▪ Tel.: 06152 - 949 250 ▪ Fax: 06152 - 949 252
Mobil: 0173 - 25 24 118 ▪ e-Mail: info@tischler-kniess.de ▪ Internet: www.tischler-kniess.de

Sportaktivitäten der Sportklassen Schuljahr 2015/2016

1. Sportabzeichen:

In diesem Schuljahr haben die Sportklassen 5a, 6a und 7a am Wandertag im Oktober begonnen Werte für das Sportabzeichen abzulegen. Im Sportunterricht vervollständigten sie die Unterlagen, sodass sie am Sparkassenwettbewerb „Nur fit oder auch Sportabzeichen?“ teilnehmen konnten. Aus der Klasse 5a schafften das Sportabzeichen 23 SchülerInnen, aus der 7a erreichten 24 von 26 die Auszeichnung. Dadurch, dass mehr als die Hälfte der Klasse das Sportabzeichen geschafft hat, haben sie sich bereits 100 € Preisgeld verdient, das die Sparkasse im kommenden Jahr feierlich überreichen wird. Bei dieser Veranstaltung werden außerdem Sonderpreise verlost – also: Daumen drücken! Auch in der Klasse 6a erlangten viele SchülerInnen das Sportabzeichen und können stolz auf sich sein! Weiter so!



2. Laufnacht in Trebur



Ein weiterer Höhepunkt der drei Sportklassen 5a, 6a und 7a war die jährlich stattfindende Laufnacht in Trebur. Obwohl es Freitag der 13. war, konnten viele gute Ergebnisse erzielt werden. Die Klasse 5a kam in der Wertung „teilnehmerstärkste Klasse“ mit 25 LäuferInnen auf den 2. Platz und gewann 120€ für die Klassenkasse.

Aus der Klasse 6a nahmen 21 SchülerInnen teil. Bester Läufer war Davide Fontana, der mit seiner Zeit von 8:05 min den 4. Platz erreichte.

Die Klasse 7a nahm mit 20 SchülerInnen teil. Die besten Ergebnisse mit jeweils einem Platz 3 erreichten die Schülerinnen Sarah Cezanne (W13) und Nina Diehl (W14), dicht gefolgt von Alexander Vogler (Platz 4, M13), Manija Aslami (Platz 4, W14), Athur Müller (Platz 5, M13) und Cassandra Schindler (Platz 6, W13).

Da immer die drei besten LäuferInnen aus einer Klasse zu einem Team zusammen gefügt wurden, konnten noch weitere Urkunden und Preise abgeräumt werden. Hier die erfolgreichsten Teams der Klassen 5a und 7a:

Mannschaft Klasse 5:

- 2. Platz: 11:31 min: MBS Groß-Gerau 5a I: Yunes Boulekma - Henry Huck – Justin Schüßler
- 3. Platz: 12:10 min: MBS Groß-Gerau 5a II: Max-Gregor Abt - Paul Kreller - Tarek Maouch

Mannschaft Klasse 7:

- 1. Platz: 22:58 min: MBS Groß-Gerau 7a I: Alexander Vogler – Arthur Müller - Daniel Maier
- 2. Platz: 25:49 min: MBS Groß-Gerau 7a II: Sarah Cezanne - Tom Schwantes - Lucas Schicht
- 3. Platz: 28:46 min: MBS Groß-Gerau 7a III: Cassandra Schindler - Rebecca Annika Kissner - Loreen Dasler
- 4. Platz: 30:23 min: MBS Groß-Gerau 7a IV: Daniel Drodts - Zoe Winkler - Fatjona Kameraj
- 5. Platz: 31:12 min: MBS Groß-Gerau 7a V: Shanine Velten - Nina Diehl - Evangelisa Zisiopoulos
- 6. Platz: 34:37 min: MBS Groß-Gerau 7a VI: Nils Schindler - Tom Vecera - Janis Lopp

3. Besuch eines Spiels der Frankfurt Skyliners

Am Sonntag (15.11.2015) fuhr die Klasse 7a nach Frankfurt in die Fraport Arena. Dort schauten sich die Schülerinnen und Schüler das Basketball-Bundesligaspiel der Frankfurt Skyliners an. Die Skyliners spielten gegen den deutschen Basketballmeister Brose Baskets Bamberg. In dem sehr spannenden Spiel setzten sich die Skyliners vor 4720 Zuschauern überraschend mit 88:86 durch.

Der Nachmittag war sehr aufregend und wir freuen uns auf einen weiteren Besuch in Frankfurt im nächsten Jahr!



S. Ahhy und F. Dilly

Neues von den Intensivklassen

Vanillekipferl backen mit den IK-Klassen



Am 04.12.15 haben die Lesescouts die beiden IK-Klassen zum Vanillekipferlbacken in unsere Schulküche eingeladen. Beim Formen der Kipferl waren alle beteiligt und es war eine lustige Runde (siehe Foto). Während die Kipferl im Ofen waren, gab es leckeren Weihnachtstee und es wurde viel geschwätzt. Als die Kipferl dann fertig waren, ließen wir es uns alle gut schmecken. Das Rezept zum selber Ausprobieren gab es im Anschluss.

Die Lesescouts und Frau Pförsch

Die Intensivklasse bei der interkulturellen Woche

Bei der Eröffnung der interkulturellen Woche in Groß-Gerau am 26.9.15 war auch die Intensivklasse 2 vertreten.

Sie präsentierte die einzelnen Flaggen der unterschiedlichsten Nationen, die in Groß-Gerau leben und verdeutlichte damit die kulturelle Vielfalt unserer Lebenswelt.

Außerdem bot die Klasse mit ihrer Lehrerin Frau Bruchhäuser an einem Stand traditionelle Gerichte aus den Herkunftsländern der Schüler an. Die Speisen sind von den Eltern der Schüler vorbereitet worden und fanden reißenden Absatz.

Viele waren neugierig und fragten die Schüler nach der Zubereitung und den Zutaten. So kam man ins Gespräch. Für die Schüler eine neue, andere Art der Kommunikation. Alle waren engagiert und eifrig einen ganzen Tag lang in Aktion und haben viel dabei gelernt. Vielen Dank!



H. Kuntze-Engemann



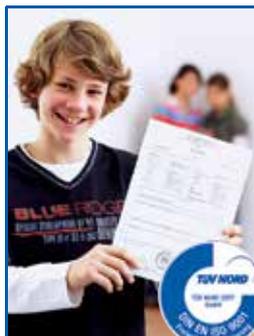
Unser Service

- ❖ heute bestellt - morgen abgeholt (lieferbare Titel)
- ❖ Fach- und Schulbuchbestellung
 - ❖ telefonische Beratung und Bestellung
 - ❖ Internetbestellung unter: www.buchhandlung-zimmermann.de

individuell - schnell - kompetent

**BUCHHANDLUNG
ZIMMERMANN**

Darmstädter Straße 7 · 64521 Groß-Gerau
Telefon 06152/2739 · Fax 82860



Jetzt Schülerhilfe!

Jetzt informieren und sicher die Versetzung schaffen.

- Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer/-innen
- Regelmäßiger Austausch mit den Eltern
- TÜV-geprüftes Nachhilfeeinstufig!

Beratung vor Ort: Mo.-Fr., 15.00-17.30 Uhr
 Groß-Gerau • Am Marktplatz 15 •
 über HUK-Coburg / BARMER • 06152 / 19 4 18
 Mörfelden-Walldorf • Farmstr. 16-18 •
 Eingang Ludwigstraße • 06105 / 19 4 18
 Riedstadt-Goddelau • Bahnhofstr. 2 •
 Ecke Starkenburger Straße • 06158 / 19 4 18

GRATIS INFO-HOTLINE, 8-20 Uhr
0800-19 4 18 08
www.schuelerhilfe.de

Schülerhilfe!

Ihr hattet gewählt

Dies sind die neuen Mitglieder der SV: David Merten (Kreis-SV), Elias Ostendorf (Kreis-SV), Adrian Bauer (Kreis-SV), Selma Krijestorac (Schülersprecherin), Sonja Roth (stellv. Schülersprecherin), Lea Emde (Mitglied der Schulkonferenz), Delphine Schlegel (Mitglied der Schulkonferenz). (v.l.n.r.)

Die erste große Aktion der neuen SV war die erneute Abwicklung der Spendenaktion. Im Rahmen dieser Aktion wurden Spenden aller MBS-Schüler stellvertretend durch die SV an die Tafeln Groß-Gerau übergeben.

Kompassredaktion



Die Mini-SV sammelt Spenden für die Flüchtlingshilfe

Seit Beginn des Schuljahres 2015/16 wurde die SV-AG durch die Mini-SV erweitert. Interessierte Schülerinnen und Schüler der sechsten und siebten Jahrgangsstufe treffen sich regelmäßig mit Frau Drobnak (Donnerstag, 1. große Pause), um das Schulleben der Martin-Buber-Schule mitzugestalten. Unterstützt wird die Mini-SV von Frau Ahhy und zwei erfahrenen SV-Mitgliedern der Klasse 9e (Maren und Katarina). Wir haben zwei Mal in den Pausen einen Waffel- und Kuchenverkauf organisiert. Den Erlös des Verkaufs spenden wir an die „Aktion Hessenhilft (AHH) e.V.“, die sich für Menschen in Not einsetzt. Dieses Jahr soll den betroffenen Menschen der Flüchtlingskrise geholfen werden. Wir konnten durch den Waffelverkauf einen Betrag von 105 € spenden und bedanken uns für eure Mithilfe! Außerdem haben wir uns vorgenommen, die Faschingsparty für die 6. Klassenstufe auszurichten und das Schulgelände zu gestalten. Gerne könnt ihr Euch mit Ideen und Wünschen an uns wenden.



Die Mini-SV

GUTE AUSSICHTEN.
Für dich.
Über 50 praxisorientierte Studiengänge, mit denen man was anfangen kann.
Hochschule Darmstadt.

h_da h-da.de/bachelor

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Entdecken Sie neue Möglichkeiten der Vereinsförderung mit Crowdfunding, der modernen Art der Sponsorengewinnung für Ihre Vereinsprojekte. Neugierig? Klicken Sie mal rein! www.gemeinschaft-die-bewegt.de

Groß-Gerauer Volksbank

Niederlassung der Volksbank Darmstadt – Südhessen eG

Kulturwoche 2016 - Teil 1



RHEIN-MAIN-VERKEHRSVERBUND **RMV**

CleverCard kreisweit im Landkreis Groß-Gerau
Die **Jahreskarte** für **Schüler** und **Auszubildende**



365 Tage mobil sein im gesamten Landkreis Groß-Gerau für nur 1,12 € pro Tag* – und in den hessischen Schulferien sogar im gesamten RMV-Gebiet. Das bietet die CleverCard kreisweit. Alle Infos gibt's in der RMV-Mobilitätszentrale Groß-Gerau, Tel. 061 52/84 777 und unter www.LNVG-GG.de.

*Bei Einmalzahlung des Gesamtpreises in Höhe von 409 € inkl. 2 % Skonto.

RMV-Servicetelefon 069/24 24 80 24 www.rmv.de

JORI
hülsta
MACHALKE MACHALKE
DRAENERT
SELVA
TARFOR
WÄSSNER
TECTA

Das Möbelhaus der großen Möbelmarken ...und der kleinen Preise auf 4000 m²



Kaufen Sie keine Möbel, bevor Sie nicht bei uns waren!

MÖBEL Heidenreich

Das große Möbelhaus mit Küchenstudio in Groß-Gerau am Wasserturm

Sudetenstraße 11 · 64521 Groß-Gerau
Telefon: (0 61 52) 4 00 01 · Fax 0 61 52/91 12 04
E-Mail: info@moebel-heidenreich.de
Internet: www.moebel-heidenreich.de
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9–19 Uhr durchgehend
Sa. bis 16 Uhr.

prisma keine Kasse!

MACHALKE
SUBROCK
JAB
ANSTOLTZ
STUPPICH
GWINNER
INTERNATIONAL
h
himolla
FRANKFURT
TEAM7
LEOLUX
RONALD SCHMITZ
WACHS
rational
DE KOCHE
now!
Miele
SIEMENS
COR
schüller
KÜCHEN
JOOP
FSM
KOINOR
WÖSTMANN

Das Konto mit Zukunft: FirstGiro
Von Anfang an in besten Händen.

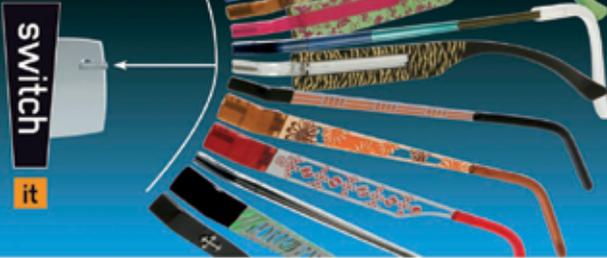
Unser Konto hat mehr drauf!



Kreissparkasse Groß-Gerau

FirstGiro passt sich jedem Alter an - von der Geburt bis zum Berufsstart und darüber hinaus. Und der absolute Clou: Extra starke Zinsen durch FirstCash! Den aktuellen Zinssatz und mehr Infos bei Eurer Sparkassen-Geschäftsstelle oder im Internet unter www.kskkg.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

so trägt man heute Brille



in Sekunden ein neues Outfit kinderleicht selbst zu wechseln
mehr als 1000 Farbkombinationen

neuer Look ab **€ 39,-**

DIE BRILLE
KOSKE KG
Ihr Fairpreis Optiker

switch
it

Groß-Gerau Am Marktplatz 16 Tel. 06152 8 32 32
Büttelborn Mainzer Strasse 2 Tel. 06152 5 68 23



Essen

Essen, Essen ist unsere Lebensquelle,
trotzdem gehen viele hungrig.
Meine Schwester weint.
Mein Bruder weint.
Hunger!
Hunger!
Eine Mahlzeit am Tag, eine Mahlzeit in der Woche.
Sie sagen es ist genug,
doch sie schlagen sich ihre Bäuche voll.
Hunger und Essen.
Essen und Hunger.
Was ist das eigentlich?
Dieses Gefühl der Leere,
wie die Häuser meiner Heimat.
Annkathrin I. Clarke (10c)

Das Mädchen, das nie lacht

In einer Stadt gab es einmal ein Mädchen. Es war für seine kalte Art in der ganzen Stadt bekannt. Das junge Mädchen war immer alleine. Es sprach selten und sah die Menschen um sich herum nicht einmal an. Das Mädchen wurde immer komisch angeguckt. Die Menschen verurteilten es, obwohl sie es nicht kannten.

Eines Tages sprach sie ein kleiner Junge an und fragte: „Warum guckst du so grimmig und lachst nie?“ Das Mädchen antwortete kühl: „Keiner hat es mir beigebracht.“

Sunantha Sirichot (8g)



Aus und vorbei

Meine Liebe zu dir,
ist wie eine Qual.
Ich kann nicht anderes,
Ich hab' keine Wahl.
Belügst und betrügst,
das ist nicht fair.
Was hab' ich falsch gemacht?
Bitte erklär...
Eine schöne Zeit,
sie ist nun vorbei,
so soll es sein.
Viel Glück für dein Leben,
das wünsche ich dir.
Wir werden uns nie mehr sehen.
Ich geh, lass dich stehen.

Anonym (Schuljahr 2014/15)



Die Klassenfahrt der Klasse 6e

Auf unsere Klassenfahrt waren wir in Korbach. Dort sind wir mit dem Bus hingefahren. Während der Busfahrt haben wir einen Film geguckt (Siegfried). Wir haben gesungen und gelacht. Dann, nach 2,5 Stunden sind wir angekommen. Es wurden uns die Regeln der Jugendherberge erklärt. Unsere Zimmer waren im vierten Stock. Wir haben unsere Sachen in die Schränke geräumt und danach sind wir zum Essen gegangen. Mhhh, das war sehr lecker. Nach dem Essen durften wir ein bisschen in unserem Zimmer spielen. Nachmittags haben wir einen Rundgang durch die Stadt gemacht und wir durften für unsere Eltern einen Stein kaufen. Dann sind wir durch Korbach gelaufen und eine Frau hat uns Interessantes über die Stadt erzählt. Abends gab es wieder Essen und es war auch wieder lecker. Nach dem Essen haben



wir einen Film geguckt. Am nächsten Tag waren wir bei dem Eiskonditor und haben unser eigenes Eis gemacht. Außerdem haben wir haben auch Geburtstag gefeiert. Drei Mädchen der Klasse 6e hatten Geburtstag. Am dritten Tag hat es geschneit. Trotzdem mussten wir raus, um eine Stadtrallye zu machen. Außerdem haben wir Tanzen geübt, weil wir am letzten Abend eine Disco hatten. Dort hat es sehr viel Spaß gemacht! Am nächsten Tag haben wir unsere Sachen gepackt und sind schon wieder nach Hause gefahren. Auf dem Weg haben wir einen Stopp bei Burger-King gemacht und dort durften wir uns alle was holen. Wir sind an der MBS angekommen und haben unsere Eltern in die Arme genommen. Das war unsere tolle aber auch verrückte Klassenfahrt.

Dana, Abdullahi, Tim, Nico und Leonie (6e)

Unser erster Wandertag



Am Donnerstag, den 01.10.2015 ist die ganz Klasse 5e nach Frankfurt ins Kindermuseum gefahren. Wir trafen uns um 8 Uhr an der MBS und sind gemeinsam an den Bahnhof gelaufen. Wir fuhren mit dem Zug nach Frankfurt. Nach einer kurzen Fahrt mit der U-Bahn zur Hauptwache sind wir am Kindermuseum angekommen.

Eine Mitarbeiterin erklärte uns das Programm „Schriftstellen & Zeichensetzen“ vor und stellte uns Fragen zur Schrift. Als die Frau fertig war, wurden wir in verschiedene Gruppen eingeteilt. Jede Gruppe bekam einen Stempel.

Meine Gruppe ging zuerst zum Monogramm und Kaligramm gestalten. Als wir mit dem Monogramm drucken fertig waren, gingen wir zur nächsten Station. Dort drehten wir einen Film. Wir legten unsere Namen mit Holzbuchstaben. Nach jedem Buchstaben haben wir ein Foto gemacht. An der nächsten Station haben wir das Morsealphabet gelernt und durften uns mit einer Taschenlampe Nachrichten morsen. An der letzten Station lernten wir etwas über das Drucken. Johannes Gutenberg hat früher das Drucken erfunden. Als Gruppe überlegten wir uns ein Wort. Wir entschieden uns für das Wort Monogramm. Jeder von uns bekam anschließend eine Postkarte, die wir mit dem Wort „Monogramm“ bedruckten. Zum Schluss hat unsere Klasse zusammen ein „Wortspiel“ gespielt. Dann sind wir wieder mit der U-Bahn zum Frankfurter Bahnhof gefahren und von dort mit dem Zug nach Groß-Gerau.

Denise Obrý (5e)



Herzlich willkommen im Asienpalast in Groß-Gerau

Großes Buffet mit über 100 verschiedenen Auswahlmöglichkeiten

Mittagsbuffet

Mo.–Do. von 11.00 bis 14.30 Uhr (außer feiertags)
pro Person **7,90 €**
Kinder (4–7 J.) **3,80 €** Kinder (8–11 J.) **5,80 €**
Jeden Freitag und Samstag von 11.00 bis 14.30 Uhr
(außer feiertags) „Mongolisch Teppanyaki“
pro Person **9,90 €**
Kinder (4–7 J.) **4,90 €** Kinder (8–11 J.) **6,90 €**

Wenn Sie bei uns einen Geburtstag feiern möchten, können Sie zu uns kommen, denn es gibt Kuchen oder Torte und auch ein Überraschungsgeschenk für Sie! Fühlen Sie sich bei uns wohl, mit schöner Geburtstagsmusik von unseren netten Mitarbeitern, die auch für Sie singen. Bedenken Sie sich am warmen Buffet mit frischem Fleisch und Fisch.

Abend-Bufferet

„Mongolisch Teppanyaki“
Mo.–So. von 17.30 bis 22.30 Uhr und an Sonn- und
Feiertagen auch mittags von 11.00 bis 15.00 Uhr
pro Person **14,90 €**
Kinder (4–7 J.) **5,80 €** Kinder (8–11 J.) **8,90 €**

Happy Hour

Jeden Sonn- und Feiertag von 15.00 bis 17.00 Uhr
pro Person **11,90 €**
Kinder (4–7 J.) **5,20 €** Kinder (8–11 J.) **7,30 €**

Abendbuffet

ab 20.30 Uhr:
Jeden Abend von
20.30 bis 22.30 Uhr
20% Rabatt



Speisen für Körper, Geist und Seele

Mit jedem Bissen schmeckt man heraus, was die Küche vom Asienpalast ausdrücken möchten. Denn Speisen sollen nicht nur den Körper nähren, sondern auch den Geist und die Seele. Gesund ist nicht nur das, was nahrhaft ist, sondern auch Genuss und Vergnügen bereitet. Die Klarheit und Raffinesse der Küche findet sich auch in dem Rahmen wieder, in dem sie im Asienpalast dargeboten wird. Das Interieur verbreitet mit seiner puristisch-authentischen Gestaltung und seinem eindrucksvollen Zusammenspiel von Farben, Formen und Licht Wohlbehagen und Entspannung. Begleiten Sie das Team des Asienpalastes auf der Reise durch die fantasievolle und sinnliche Welt seiner Kochkunst und erleben Sie, was feiner Geschmack wirklich bedeuten kann. In dem hellen Restaurant erwartet die Gäste ein langes Buffet. Mit einer großen Auswahl an asiatischen Köstlichkeiten, mittags und abends mit verschiedenen Eissorten. Bei der Zubereitung werden ausschließlich frische Produkte verwendet. Außerdem legt das Restaurant großen Wert darauf, dass die Speisen ohne Geschmacksverstärker zubereitet werden.

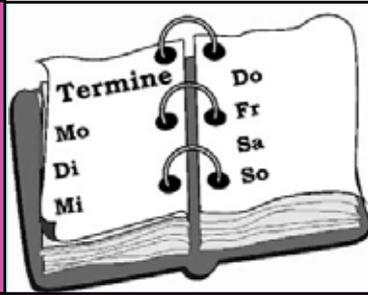
Das Team des Asienpalastes freut sich auf Ihren Besuch.

Helvetiastraße 5, 64521 Groß-Gerau
Telefon 061 52/1871940/-41
Täglich geöffnet von 11.00 bis 23.00 Uhr
E-Mail: guang.hu@gmx.de

Kinder unter 4 Jahren
essen gratis!



**Termine
(Änderungen
vorbehalten)**



- 08.02.2016 und 09.02.2016 Schulfrei wegen Fasching
- 10.02.2016 Gesamtkonferenz / Jahrgangskonferenz
- 11.02.2016 Infoabend 4/5
- 17.02.2016 Fachkonferenz II
- 17.02.2016 bis 19.02.2016 Bläserstage 5b
- 24.02.2016 Fachkonferenz III
- 02.03.2016 Fachkonferenz I
- 02.03.2016 bis 04.03.2016 Bläserstage 6b
- 04.03.2016 Test-Nachschreibetermine
- 09.03.2016 pädagogischer Tag „Inkusion“
- 10.03.2016 und 11.03.2016 Jahrgang 9 Suchtprävention
- 11.03.2016 IB-Konferenz
- 14.03.2016 bis 24.03.2016 Praktikum 8
- 16.03.2016 bis 24.03.2016 Projektprüfung 9
- 16.03.2016 bis 24.03.2016 Themenwoche
- 20.03.2016 bis 25.03.2016 Klassenfahrt 10
- 24.03.2016 Letzter Schultag vor den Osterferien
- 11.04.2016 Erster Schultag nach den Osterferien
- 13.04.2016 Personalversammlung

Termine Hausaufgabenhilfe

Alle Gruppen beginnen um 13:15 Uhr.
Ausnahmen:
5a und 5b montags erst ab 14:30 Uhr
6a und 6b donnerstags erst ab 14:30 Uhr

Offene Gruppen	Raum	Tage
Offene 5+6	D 1.04	Mo, Mi, Do
Offene 6	B 2.05	Di
Offene 5+6	D 1.06	Fr
Offene 7-10	Bücherei	Mo - Fr
Feste HA-Hilfe	Raum	Tage
5a	D 1.06	Mo, Mi, Do
5b	D 1.01	Mo, Mi, Do
5a + 5c	D 1.07	Mo, Mi, Do
5d	D 1.02	Mo, Mi, Do
5e	D 1.09	Mo, Mi, Do
5f + 5h	D 0.10	Mo, Mi, Do
5b + 5g + 5h	D 1.03	Mo, Mi, Do
6a + 6b	B 2.08	Di, Mi, Do
6c + 6d	B 2.09	Di, Mi, Do
6e	B 2.07	Di, Mi, Do
6f	B 2.12	Di, Mi, Do
IK 1	A 1.21	Mo - Fr
7b + 7e + 7g	C 1.14	Mo, Mi, Do
bis 16:15 h	D 0.10	Mo - Do
Freitags (bis 15:15 h)	D 1.04	alle 5. Kl.
	D 1.06	alle 6. Kl. + offene HA

KOMPASS. Zeitung der Martin-Buber-Schule Groß-Gerau.

Vier Ausgaben pro Jahr je 1300 Exemplare. Herausgeber: Martin-Buber-Schule Groß-Gerau. Integrierte Gesamtschule mit Ganztagsangebot (MBS), Wilhelm-Seipp-Str. 1, 64521 Groß-Gerau, Tel. 06152-98110, Fax 06152-98113, Email: kompassmbs@gmx.de, Redaktion: Angela Ordóñez, Nils-Thomas Huck, Patrizia Trasacco. Im Internet unter www.mbs-gg.de
Druck: Druckerei Höhn, Laudenbach

Dachdeckermeister Frank Oehme GmbH

Manchmal vergeht die Zeit wie im Flug und vor allem wenn man Dinge tut, die einem so richtig Spaß machen. Das ist bei uns der Fall. Seit nunmehr 25 Jahren betreiben wir unsere Firma und leben unser Handwerk. Mit Freude schauen wir auf unsere nachfolgende Generation. Unser Sohn Philipp unterstützt uns als Geselle im Betrieb und Felix geht seinen schulischen Weg. In unserem Jubiläumsjahr möchten wir uns bei allen bedanken, für die wir Aufträge ausführen durften und garantieren unsere Ausbildung und Qualifikation weiter zu entwickeln, um für die von Ihnen gestellten Aufgaben in Zukunft gut gerüstet zu sein.

Ihr Frank Oehme



Wir bieten Ihnen folgende Arbeiten an:
Dacharbeiten - Dachspengerei - Flachdachsanierung - Fassadenbekleidung - Gerüstbau
Terrassen-/Balkonsanierung - Innenausbau - Dachstuhl ausbau - Wärmedämmung
Dachdeckermeister Frank Oehme GmbH - Schützenstraße 13 - 64521 Groß-Gerau
Tel.: 0 61 52 / 3 99 05 - www.dachdeckermeister-oehme.de



Redaktionschluss für die nächste Ausgabe ist am 29.02.16